

Zwei Reporter sind unterwegs

Reporter1

(Reporter geht auf Person zu und bleibt stehen)

Min Herr, entschuldigd si, dass mir si aspreche. Mir bruuched Hilf. Sind si parat e Stund für öis z schaffe? Als Lohn chönd mir ine nur das Bror aabüte.

Person 1:

(Person schaut erstaunt und gibt abschätzend zur Antwort)

E Stund schaffe für en Liib Brot? Haha! Wüssed si was ich inere Stund verdiene? Mit dem chan ich mir zeh Brot chaufe. Mached sie sich nid lächerlich mit eme Brot als Stundelohn. Hahahaha! (Person entfernt sich)

Reporter 2

(Reporter gehen etwas weiter fragen Person 2 und Person 3)

Entschuldigd si, dass mir si aaspreche. Mir bruuched Hilf. Sind si parat e Stund für öis z schaffe? Als Lohn chönd mir ine nur das Bror aabüte.

Person 2 (abschätzig)

Si händ wohl nid alli Tasse im Schrank. Schaffe für es Brot!

Person 3 (stolz)

Nei, mir sind Ruumpflägerinne i dem grosse Bürohuus det äne und mir chömed 25 Franke i de Stund über.

Reporter 1

(Reporter fragen weiter Pers.4 und Pers.5 und Pers. 6)

Guetet Tag, sind sie parat für das Brot da es Stund für mich z schaffe?

Person 4 (empört)

Händ mir richtig ghört! Was sölled miir? Schaffe – für en gwönliche Liib Brot. Sind si veruckt!

Oder isch das en Witz!

Person 5 (fragend)

Isch das so es Priisrätsel wos amigs im Fernsee mached. Lönd si öis das Brot gnauer aaluege, da isch sicher en Trick dehinder.

Reporter 2

Nei, es handelt sich weder um Werbig no um en Wettbewerb.

Person 6 (empört)

Das isch e Unverschämtheit so öppis vo öis z verlange!

Person 7

(kommt auf die Reporter zu und spricht sie an)

Ich han ihne di ganz Ziit zueglosed. Wenn ich ine helfe cha bin ich gern dezue parat, au wenn ich kein Lohn defür überchume. Brot als Lohn isch es ungewöhnlichs Agebot. Ich bin ünberzügt, wenn si grad nach em Krieg mit eme Brot da am Egge gstande wäred, hetid d Lüüt anderscht reagiert.

-kurze Pause

Lied alle: Vo dir chum ich über

Reporter 3

Ich melde mich us ere bolivianische Stadt. Mit eme Maisbrot i de Hand stand ich uf eme belebte Platz im Zentrum vo dere Stadt. De Lüüt wo verbiichömed stelled mir jetzt di gliich Frag wie vorher: Wänd si für das Brot e Stund für mich schaffe?

Reporter wird von vielen Leuten umringt. Alle Kinder stehen um den Reporter.

Person 8 (kommt aus der Menge heraus und geht nahe zum Reporter)

Min Herr, selberständig schaff ich für si. Es Brot – mini Frau und mini Kind werded sich fröie, wenn ich ine es ganzes Brot mitbringe. Sit geschter hämmer nüt me zässe ghaa.

Person 9 (drängt sich zum Reporter)

Lueged si min Herr, ich han zwei starki Händ. Ich schaffe drüü Stund für das Brot. Ich schaffe alles was si vo mir verlanged. Ich finde suscht kei Arbet. Lönd si mich wenigstens für das Brot schaffe!

Reporter 3 (stellt sich vor die Menschenmenge)

Zu den Kirchbesucher gewandt

Was söll ich jetzt mache?

Lied alle:

Vo dir chum ich über

Personen.

Reporter 1

Reporter 2

Reporter 3

Person 1

Person 2

Person 3

Person 4

Person 5

Person 6

Person 7

Person 8

Person 9